



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband der Motorradfahrer (BVDM e.V.)

Aktuell seit 15.07.2026 20:49:06

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002983
Ersteintrag:	06.03.2022
Letzte Änderung:	15.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	15.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: BVDM-Geschäftsstelle Claudius-Dornier-Straße 5b 50829 Köln Deutschland Telefonnummer: +491754121298 E-Mail-Adressen: info@bvdm.de Webseiten: https://bvdm.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Michael Lenzen**

Funktion: 1. Vorsitzender

2. Udo Schmidt

Funktion: 2. Vorsitzender

3. Olaf Biethan

Funktion: 2. Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Michael Lenzen****2. Olaf Biethan****Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.715 Mitglieder am 12.06.2025, davon:

1.670 natürliche Personen

45 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Verkehrs-Unfall Opferhilfe Deutschland (VOD)
2. Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR)
3. Fédération Internationale de Motocyclisme (FIM)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Breitensport; Tourismus; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Bundesverband der Motorradfahrer (BVDM e.V.) wurde 1958 mit dem Ziel gegründet, die Interessen und Rechte der Motorradfahrer auf allen Ebenen zu vertreten. Sowohl im politischen und gesellschaftlichen Raum wie auch im Sinne des Verbraucherschutzes gegenüber Herstellern und Industrie. Die Erhöhung der Verkehrssicherheit stand von Anfang an ganz oben auf der Agenda. Der Verband ist Mitglied im Deutschen Verkehrssicherheitsrat und unterstützt die Vision Zero. Auch die Förderung des Motorrad- und Tourensports war und ist ein wichtiges Ziel des Verbandes, der über die angeschlossenen Gruppen die Interessen von mehr als 25.000 Motorradfahrenden vertritt. Die Mitwirkung bei der Gestaltung von Normen und Gesetzen rund um die Themen Verkehr und Sicherheit zählen ebenso zu den Aktivitäten wie eigene Veranstaltungen und Aktionen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Dazu zählen etwa Sicherheitstrainings oder

die Aktionen "Kaffee statt Knöllchen", Messeauftritte sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Der Verband wehrt sich, auch juristisch, gegen die Ungleichbehandlung oder Benachteiligung von Motorradfahrenden. Der BVDM ist unabhängig und parteipolitisch neutral, alle Funktionsträger arbeiten ehrenamtlich.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Reifen bei Motorrädern und Lichttechnik, Änderung der Straßenverkehrszulassungsordnung

Beschreibung:

Reifenvorgaben für ältere Motorräder.

Betroffenes geltendes Recht:

StVO 2013 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Straßenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

60.001 bis 70.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Bericht-Vorsitzender-BVDM-2026.pdf